

Kryon - Botschaft für September 2008

Machtspiele und das Weltgeschehen

Seid begrüßt liebe Freunde aus dem Bereich der Nicht-Zeit und aus dem Terrain der allumfassenden Liebe. Da ich direkt der Quelle allen Seins unterstellt bin, ist meine Sicht der Dinge, die den Planeten Erde betreffen, eine andere als die deine. Nicht weil sie besser wäre, sondern weil die Sichtweise eine ganzheitliche ist. Ich sehe Erde und Mensch und die Geschehnisse aus der Sicht der Neutralität, nicht dass du denkst, ich hätte keine Gefühle, weit gefehlt. Ich sehe alles, was euch betrifft nur nicht mit den Emotionen und nicht durch die Brille der Dualität. Ich kann euch, die Erde und das was ihr die Geschichte nennt, neutral sehen und weiß, dass nichts ohne einen Hintergrund geschieht. Und dieser Hintergrund ist für euch nicht so leicht erkennbar. Obwohl, dass sei zu eurer Ehre gesagt, viele von euch sehr wachsam geworden sind, die Brille abgelegt haben und nun alle Geschehnisse aus dem persönlichen Bereich und auch die Zeitabläufe der Erde aus einer höheren Perspektive anschauen. Ihr legt die Zeitung beiseite, schaltet den Fernseher aus und sortiert die Informationen nach Wahrheitsgehalt. Ich spreche von der göttlichen Wahrheit, nicht von der, die oberflächlich eine zu sein scheint. Weißt du, was ich meine? Auch darüber haben wir schon oft gesprochen, es ist nichts Neues, was ich hier berichte. Sehr zum Leidwesen einiger KRYON-Fans, die wieder einmal etwas Neues erwarten, etwas sehr Spektakuläres, das sie aus ihrer Lethargie oder menschlich gefärbten dualistischen Langeweile herausholt. Was gibt's Neues auf dem Planeten Erde und seinem Spielfeld? Wann holt ihr mich hier endlich raus, ich bin ein Sternengeborener? Fühlst du dich angesprochen? Hast du auch spirituelle Langeweile und erwartest sehnlichst neue Fakten der Entwicklung?

Das ist eigentlich ganz einfach: Schau dich selbst an! Bist du nicht interessant genug, dich ständig mit dir zu beschäftigen, um die spirituellen Neuigkeiten an dir selbst zu entdecken? Du bist das Maßband der Erdentwicklung. An dir können wir beispielsweise erkennen, wie es aussieht auf der Erde, welche Neuerungen sich Bahn brechen. Das kann man an dir als Individuum erkennen, natürlich auch an der Erde selbst und deren Aktivitäten. Diese Geschehnisse, die offensichtlich sind, nur nicht für jeden erkennbar, weil sie entweder unspektakulär für die meisten scheinen oder weil sie nicht bekannt gemacht werden. Und wie willst du in Dortmund, Graz, Bern oder Dresden wissen, was in der Ukraine, in Bosnien, Afghanistan oder am äußersten Winkel in der Taiga oder im Dschungel von Brasilien wirklich passiert? Ich spreche von Aktivitäten der dort lebenden Menschen, größeren Gruppen, deren Politikern, auch von der Population der Tiere und von geografischen Veränderungen der Gegenden. Du kannst dich nur auf deine innere Sicht verlassen. Oder Glaubst du all das, was in den Zeitungen steht oder was dir die Palette der vielen Fernsehsender präsentieren? Sie haben ihre Sichtweise der Dinge. Stell dir vor, sie schicken ihre Reporter in die Regionen oder haben Informanten vor Ort, die über Land und Leute berichten. Die sehen alles aus ihrem Blickwinkel oder aus dem des Senders, der vorher darauf aufmerksam machte, was wichtig zu erkunden ist. Vielleicht ist deine Sichtweise eine andere und du hättest gern mehr gewusst, oder anderes aus mehreren Quellen. Damit beginnt es schon. Übertragen in die Redaktionen der Sender oder Zeitungen wird hier auch gefiltert, passend zur äußeren Einstellung und zum Image der Firmenleitung. Wenn du die Fernseh- und Blätterwelt nach ihrer Ausrichtung durchforstest, findest du alles von konservativ, liberal oder linksorientiert und auch das, was man als sehr leichte Kost bezeichnet. Das gilt natürlich ebenso für die Bücher, die in großer Anzahl jedes Jahr den Markt überschwemmen. Auch da gibt es die Einteilungen, wie ihr diese

bewertet: sachlich, belletristisch, poetisch und vieles mehr. Hier ist ebenso ganz klar ersichtlich: Alles unterliegt der Meinung und Denkweise eines oder mehrerer anderer. Nichts ist ungefärbt, jedes wird unter dem Deckmantel der Wahrheit veröffentlicht, entspricht jedoch immer der Bewertung eines einzelnen oder einer bestimmten Gruppe, letztlich einem obersten Chef, der die Leitlinien, die Doktrinen des jeweiligen publizierenden Unternehmens vertritt. So bist du ständig anderen Meinungen und Strömungen ausgesetzt. - Du lebst dies natürlich in deinem persönlichen Bereich genauso. Du bestimmst, was passiert, du setzt deine Paradigmen, du bist der Chef deines Betriebes.

Du ahnst schon, worauf ich hinaus will, nicht wahr? Wie willst du das Geschehen auf der Erde nun wahrheitlich betrachten können? Woher kannst du wissen, was wahr ist? Oder gibt es verschiedene Wahrheiten? Wer hat recht? Niemand kann für sich beanspruchen, die Wahrheit zu kennen, es sei denn, man betrachtet das ganze Geschehen von Erde und Mensch aus der Perspektive der Göttlichen Schöpfung. All das, was hier seit Jahrtausenden, nach dem Fall in die Dritte Dimension geschah und noch geschieht, gehört zu dem göttlichen Plan der Dualität. Solange Mensch und Erde in diesem Spielfeld leben, kannst du davon ausgehen, dass alles diesem Pegel unterliegt: Es ist ein ständiges Auf- und Ab in der Entwicklung. Streit um Erdgas oder Öl, um Religionsfreiheit. Wer hat die bessere, wahrere Religion? Wer hat mehr Geld? Wer hat die besseren Informationen? Und so weiter. Gute Zeiten, schlechte Zeiten, viel Nahrung, wenig Nahrung, als Zustand Gesundheit oder Krankheit, das ist beliebig fortsetzbar.

Betrachten wir alle Informationsträger geht es immer wieder um das, was schlecht ist und was besser zu machen ist. So ist folgendes zu lesen: "Wie man zum wahren Christen wird." "Wie man endlich das Idealgewicht bekommt". "Wie der Imperialismus besiegt werden kann". "Wie man der Terroristen endlich Herr wird". "Wie man mit ADHS Kindern umzugehen hat". "Wie China zur Weltmacht wird". "Wie die Weltbank wieder stabil wird". "Warum so viele Menschen hungern". Und so weiter. All diese Themen werden menschlich, wissenschaftlich, ketzerisch, liebevoll, aggressiv, gut recherchiert oder stümperhaft zusammengefügt angeboten.

Fast alle Menschen der westlichen oder immer mehr westlich geprägten Länder haben das Bedürfnis, ihren Wissenshunger und ihre Neugierde zu stillen. Die Informationen, die ihnen angeboten werden sind Gedanken eines oder mehrerer Menschen, die ihre Meinung aus dem Massenbewusstsein schöpfen. Es gibt keine neuen Gedanken, wenn wir von dem Agieren im Spielplan der Erde ausgehen. Alles wurde schon einmal gedacht, gelebt. Möge diese Zeit auch eine besondere sein, aber nichts von dem was dualistisch geschieht, ist neu. Alles war schon einmal da oder wird als Information von den großen Hütern des Planeten Erde als Potential eingegeben. Sich dessen bewusst zu sein, ist ein wichtiger Schritt, aus dem Allgemeingut an Informationen herauszukommen. Nichts ist frei und nichts ist ohne eine Färbung. Gehe gern noch mal den Gedankengang durch, wie eine Zeitung entsteht, wie Sendungen gemacht werden. Bei den Informationen im Internet ist es ambivalent. Das Internet ist eine hervorragende Möglichkeit, sich umfassend zu informieren. Doch halt: Woher stammen die meisten Informationen? Von einem Menschen oder mehreren Menschen, die bestimmten Ideen folgen, die wiederum aus eigenen Erfahrungen stammen und in eine bestimmte Richtung gehen. Im Internet sind auch Informationen zu lesen, die aus der göttlichen Wahrheit stammen, das möchte ich noch hinzufügen.

Ich möchte darauf hinaus, dass du lernst, dich ganz deiner eigenen Wahrheit zu öffnen. Du kannst alles aus dir selbst heraus beleuchten, was dir an Informationen angeboten

wird. Wir haben das schon in den früheren Botschaften immer wieder vermittelt: Wenn du dir ein Buch kaufen möchtest, tue dies mit deinem höheren Herzen, lass deine göttliche Weisheit, deinen Goldenen Engel an deiner Entscheidung teil haben. Sie weiß, was du jetzt brauchst. Was natürlich darin mündet, dass du eigentlich gar nichts brauchst, denn du hast ja in dir alles gespeichert. Nichts ist dir neu, weil du schon so viel erlebt hast und weil, das ist das Wichtige, du dir alles Wissen, was dir wichtig erscheint, aus der göttlichen Chronik dieses Planeten und auch des Kosmos selbst herunterladen kannst. Du hast dein eigenes Computersystem, das eigenständig an die Göttliche Matrix angeschlossen ist. Ist das nicht wundervoll?

Ich weiß, ich weiß, du möchtest trotzdem deine Tageszeitung lesen und im Fernsehen herum zappen von einem Sender zum anderen, weil dir grad so langweilig ist, weil du abschalten möchtest (ginge anders viel besser, aber das ist ein anderes Thema...) oder weil du neugierig bist. Seien wir doch einmal ganz kritisch: Wozu brauchst du all die Informationen? Um zu wissen, was los ist auf der Welt? Die Fernsehsender bieten den Menschen all das an, was dualistisch geprägt ist. Die Werbung suggeriert dir, wie du zu sein hast, und was du alles brauchst, um glücklich zu sein, weil dein Leben sonst nicht komplett ist. Du weißt es eigentlich besser, nicht wahr? Fühlst du dich nach so einem Fersehabend nicht eher schlechter als besser? Woran mag das liegen? Du wirst immer sensibler durch die Umarbeitung deiner Körper. Die Strahlen sind nicht so angenehm, die da rüberkommen, auch beim vielen Sitzen am Computer. Es sei denn, du bist gut in deinem göttlichen Kern verankert, dann greifen die Strahlen nicht, beziehungsweise werden vom Licht absorbiert. Aber wahrscheinlich bist du gerade nicht so gut in deinem Göttlichen Kern verankert, sonst würdest du eh keinen Fernseher anschalten, auf diese Idee kämst du meist gar nicht. Ein Spaziergang im Grünen, das Hören guter Musik, ein harmonisches Gespräch mit einem lieben Menschen oder eine kleine Meditation würden besser passen, wenn du abschalten möchtest. Aber das weißt du eigentlich auch alles, oder? Ich sage auch hier nichts Neues, ich erinnere nur.

Weißt du eigentlich, dass du jetzt soweit in deiner Entwicklung bist, dass alles für dich greifbar ist, was du brauchst? Alles steht dir zur Verfügung, du musst es nur tun und umsetzen. All die Schritte und Werkzeuge, dir wir seit Jahren anbieten sind noch effektiver geworden. Du kannst dich spielend in die Goldene Welle einklinken, du kannst abends in dieser Welle deinen Körper stabilisieren von den Wirren des Tages. Du kannst mit deinen Helfern Kontakt halten, wie immer du dies auch tust, du bist dir deiner Göttlichkeit immer mehr bewusst. Einige sind schon sehr eng mit dem Höheren Selbst verbunden. So ist es auch nur ein Schritt dahin, das Macht- und Weltgeschehen aus einer anderen Sicht anzuschauen. Das bedeutet auch, sich davon nicht so tangieren zu lassen.

Wir wollen dies näher beleuchten: Ich möchte dir nicht deine Tageszeitung ausreden oder deine geliebten Tagesnachrichten. Nein, ich möchte nur, dass du sie anderes wahr nimmst. Schau alles ganz neutral an. Erinnerst du dich, ich sagte, du stehst mit einem Bein in der dritten Dimension, mit dem anderen in höheren Ebenen, wie hoch auch immer. Du entscheidest, ob du das tägliche Geschehen, auch das in den Medien dargestellte mit dem einen Bein oder mit dem anderen betrachtest und erfährst. Ich rate dir, gucke dir alles neutral an. Lies es aus einem höheren Blickwinkel und ohne Emotionen. Ich möchte dir dein Mitgefühl für die Opfer der Katastrophen und Kriegswelten nicht absprechen. Aber sieh alles ganzheitlich und damit auch aus der göttlichen Sicht. Was hier auf der Erde zurzeit geschieht, ist das Große, was bei dir im Kleinen geschieht: Es ist Klärung. Und so manche Klärung braucht eine Verstärkung, um dann endlich verwandelt zu werden. Und so wie auch du immer wieder der Versuchung widerstehen musst, nicht dualistisch zu agieren, so ist es im Großen in der Welt ebenso. Da sind die Politiker, die immer noch aus

ihren Machtstrategien heraus handeln, weil sie dieses Thema, wahrscheinlich auch mit ihren Mitbestreitern, noch nicht bearbeitet haben. Sie sind mittendrin. Und all die Mitakteure haben ebenso dieses Thema. Geehrt und geliebt ist der Mensch, der versteht, dass er nicht zufällig an dem Ort des Geschehens ist, wo er gerade ist. Es ist ausgesucht, um die Erfahrungen, die alten Prägungen zu beenden, um abzuschließen. So manch einer, ob nun Politiker oder ganz normaler Erdenbürger erkennt plötzlich das Spiel und beginnt zu verstehen. Er lässt los, entspannt sich, erkennt das Ausmaß des ganzen Spieles, lächelt vielleicht und ersinnt sich ein klares anderes Leben mit einem Göttlichen Spielplan.

Und all das, was du im Weltgeschehen liest und hörst, findet gleichzeitig auch in dir statt. Es ist wie ein Spiegel, mehr noch, ein holistisches Programm. Vielleicht hast du schon bemerkt, dass du zwar in diesen starken Klärungsprozessen bist, aber je mehr du dich herausnimmst aus den dualistischen Aktivitäten, desto leichter wandelst du durch deinen Tag. Es wäre, als würde alles an dir abgleiten. Du bist nicht mehr so beeindruckt und nicht mehr so leicht beeinflussbar. Du stehst über den Dingen, ohne den Überblick zu verlieren. Das ist der Göttliche Weg.

Das Wissen der alten Weisen aller Kontinente wird erwachen und sich im Feld der Erde (wieder) verankern, um sich dann zu verbreiten. Es ist auch dein Wissen, denn auch du, der du dies liest, gehörst zu den Alten der Erde, die spätestens jetzt erwachen, um den Spielplan der Erde mit zu verändern. Das Wissen, das sich ausbreitet, beinhaltet das Wissen um die Erde und die Menschheit von Anbeginn. Es handelt von Lemuria, Atlantis und all den anderen wichtigen Zeiten der Erde und der Menschheit. In ihnen ist all das gespeichert, was von Allumfassender Liebe, Gleichheit und Frieden handelt. Es enthält ebenso spektakuläre Neuheiten im Gebiet der hohen Wissenschaften, die bald der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden. In deinen multidimensionalen DNS Schichten, deinen Göttlichen Gedächtnisbänken ist all das enthalten. Die Schlüssel, um die Codes zu dechiffrieren sind schon eingesteckt. Nur umgedreht sind sie noch nicht. Es ist einerseits eine individuelle Entwicklung, die zum Öffnen führt, andererseits ist es Kollektivsache. Wenn eine bestimmte Anzahl Menschen soweit ist, bricht der Code und Lemuria und Atlantis erwachen, indem das lichtvolle Wissen offenbart wird. Nicht nur für dich oder einige Auserwählte, sondern für die ganze Erde.

So ist es nun wichtig, sich der eigenen Göttlichkeit bewusst zu werden. Schmunzle über das Medienspektakel, nimm ernste Weltnachrichten sachlich unter die Lupe und erkenne den wahren Kern. Und erkenne auch gleichzeitig die Illusion hinter allem. Mach dir also nicht soviel Sorgen über all die Kriegsherde, vertraue den vielen Göttlichen Kernen, die als Menschen unterwegs sind, dass auch sie bald erwachen. Spende dein Göttliches Licht als goldenen Strahl in alle Gebiete, die Licht benötigen. Sende dein Licht ohne Programmierung und Wertung. Es wirkt allein.

In diesem Sinne wünsche ich dir ein waches Auge, ein offenes Herz für den wahrscheinlich recht turbulenten Herbst und Winter 2008. Sei sicher, wenn du dich auf dein höheres Herz konzentrierst, bist du in der göttlichen Einheit verankert und wirst die göttliche Wahrheit hinter allem und jedem erkennen und entsprechend gelassen und klar reagieren. Ich weiß es, und auch dafür bist du geehrt und geliebt, du herrliches Menschenwesen!

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

KRYON

Empfangen von Barbara Bessen im September 2008.

Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.